

1. Die **staatlich verordnete Bürokratie** in Deutschland **kostet die Unternehmer 46 Mrd. Euro pro Jahr**. Für Kleinunternehmer beträgt der finanzielle Aufwand 4.361 Euro pro Beschäftigtem. (**Studie des Inst. für Mittelstandsforschung Bonn** (IfM) im Auftrag des Bundeswirtschaftsministerium. (VDI-Nachr. 15.07.05)
2. Das Stromnetz in Deutschland ist teurer, allerdings auch sicherer als in anderen Ländern, durch höhere Verma- schungs- und Verkabelungsgrade. Der **Stromausfall in Deutschland beträgt pro Kunde einige Minuten pro Jahr, in England 1 Stunde, in den USA 3 Stunden**. Deshalb haben dort die meisten **Unternehmen auch Notstrom- aggregate. In Deutschland sind 40 % des Strompreises durch staatliche Abgaben bedingt, in England nur 5 %**. (E.ON-Vorstandschef Johannes Theysen in der Leipziger Volkszeitung 14.08.05)
3. Der **australische Außenminister** Alexander Downer gab den offiziellen Beginn von Verhandlungen **mit China über eine Kooperation im Bereich der Kernenergie** bekannt. Australien hat rund 40 % der "low-cost-Uran-Vorräte" der Welt. China erwartet eine Vervierfachung der Stromproduktion aus Kernenergie bis 2020. (3B Plus 11.08.05)
4. **Grundsteinlegung des neuen Kernkraftwerkes in Olkiluoto/Finnland am 12.09.05**. (Privatmitt.)
5. Im **Kernkraftwerk Krümmel** wird durch **Erneuerung der Turbine** der **Wirkungsgrad der Anlage um 5 % auf 1383 MW gesteigert bei unveränderter Reaktorleistung**. Möglich wird die Steigerung durch geändertes Turbinendesign. (Info KKW Krümmel, 5.08.05)
6. Die bei **Michelin Reifenwerke KGaA** in Karlsruhe eingesetzte **Schmelzkarbonat-Brennstoffzelle** (Mischung aus Kalium- und Lithiumkarbonat) der Firma MTU CFC-Solutions GmbH unter Projektleitung von EnBW hat seit Februar 2003 **21.000 Betriebsstunden** erreicht. Die **elektrische Leistung** beträgt **bis zu 250 kW**, die thermische Leistung maximal 180 kW. Seitdem **versorgt sie Michelin mit Strom und 200° C heißem Prozeßdampf für die Vulkanisation von LKW-Reifen. Rohstoff ist Erdgas**, das innerhalb der Zelle umgesetzt (interne Reformierung) wird, ausgelöst durch die hohe Betriebstemperatur von 650° C. (EnBW-Pressemit. 08.08.05)
7. Die **Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)** hat die **Klimaschutzpolitik der Rot-Grünen Regierung** kritisiert. "Angesichts des Widerstands der USA, das Kyoto-Protokoll zu ratifizieren, sowie der Zurückhaltung zahlreicher Entwicklungs- und Schwellenländer, ebenfalls absolute Emissionsminderungsverpflichtungen einzugehen, erscheint eine einfache Fortschreibung des Kyoto-Protokolls nicht als das geeignete Instrument", schreibt die KfW in einer Studie. (Welt am Sonntag 14.08.05, <http://www.wams.de/data/2005/08/14/759870.html>). **Auch der BDI** (Bundesverband der Deutschen Industrie) fordert, dass sich die **deutsche Politik vom Kyotoprotokoll verabschieden soll. Kyoto gefährde Arbeitsplätze und die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie**. Trittin protestiert. (Pressemit. BMU 17.08.05)
8. Die **Einspeisevergütungen** der bestehenden Anlagen der Windenergie und Photovoltaik beanspruchen in den nächsten Jahren **40-50 Mrd. Euro auf Kosten der dt. Stromverbraucher**. (Gudrun Kopp/FDP Presseinfo 10.08.05)
9. **Hungern gegen Windkraft**. Ein **Dorf bei Berlin ist ringsum von den Rotoren umstellt**. Jetzt greifen die verzweifelten Bewohner zu drastischen Mitteln. Bredow - Das Plakat an der Bundesstraße 5 zwischen Berlin und Nauen ist nicht zu übersehen: **"Stopp! Hungerstreik – Hier keine weiteren Windräder"**. **Immer wieder klopfen Bürgermeister, Abgeordnete, Bauern spontan aus am Straßenrand haltenden Autos und Radfahrer aus der Region den Männern auf die Schultern**. (Berliner Tagespiegel 02.08.2005)
10. **Vogelschutz geht vor Windenergie**: der **Bau von Windkraftanlagen** ist nach einem Gerichtsurteil des Verwaltungsgerichtes Stuttgart **auch außerhalb von Vogelschutzgebieten verboten**, wenn sie seltene Greifvögel (Rot- und Schwarzmilane) gefährden. Im Hegwald (Wertheim) sollten Windräder gebaut werden. Die Greifvögel seien besonders gefährdet, weil sie **keine natürlichen Feinde hätten und Windräder daher nicht als Bedrohung** wahrgenommen würden (Stuttg. Ztg. 30.06.05)  
Neu bei [www.buerger-fuer-technik.de/was\\_ist\\_ein\\_gift.html](http://www.buerger-fuer-technik.de/was_ist_ein_gift.html) Was ist ein Gift?
11. Die **CDU** wird das **Einspruchsrecht der Naturschutzverbände gegen neue Projekte in NRW zurückstutzen**. Den **Öko-Bauern** will der CDU-Umweltminister Uhlenberg **den Geldhahn für Werbemittel zudrehen**. Unter Rot-Grün ist es in NRW zu einem Überschuss an Ökoprodukten gekommen. (Inw, Marler Zeitung. 06.08.05)
12. **Künast erwägt jetzt ein Freilandverbot für Geflügel wegen der Vogelgrippe**. (FTD 23.08.05). Fachleute haben schon immer vor **Freilandhühnern gewarnt**, die in ihrem eigenen Kot herumspicken, dadurch **leichter von Infektionen befallen** sind und deshalb eine **höhere Sterblichkeit** haben als **Käfighühner**.